

PARTEIORGANISATION.

UNTERBEZIRKSVORSTAND BESCHLIESST EINSTIMMIG KONZEPT ZUR STRUKTURMODERNISIERUNG

Der SPD Unterbezirksvorstand hat am 6. Dezember 2021 einstimmig ein Konzept zur Modernisierung der SPD Frankfurt beschlossen. Damit wird der Beschluss des Parteitag 2021 umfassend umgesetzt.



Basierend auf dem schlechtesten Wahlergebnis unserer Geschichte in Frankfurt, hat der Jahrespartei-tag 2021 den Unterbezirksvorstand damit beauftragt, die Strukturen

unserer Partei kritisch zu hinterfragen, Modernisierungsvorschläge zu prüfen und zu bewerten und einen Vorschlag für eine Strukturmodernisierung zu machen. Unser Ziel ist es, die Ortsvereine als zentrale Akteure politischer Arbeit innerhalb der SPD Frankfurt zu stärken.

In den letzten Monaten haben wir insgesamt drei Online-Umfragen durchgeführt, viele Gespräche mit Mitgliedern, Verantwortlichen in Ortsvereinen und mit Funktionsträger:innen in unterschiedlichen Landesverbänden geführt. Die von den Ortsvereinen eingereichten Anträge zum Thema Parteiorganisation haben wir gründlich bearbeitet und die vielen guten Impulse in unsere Arbeit aufgenommen.

An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei allen bedanken, die uns sachlich, kritisch und konstruktiv bei unserer Arbeit unterstützt und begleitet haben. Das Ziel, die Mitgliedschaft und unsere Ortsvereine zu stärken, Partizipation auszubauen und unsere Partei fit für die

Zukunft zu machen, war immer Leitbild dieser Gespräche.

SO GEHT ES WEITER

Diesen Beschlussvorschlag wollen wir im Rahmen einer **Mitglieder-versammlung** der SPD Frankfurt am **5. Februar 2022** beraten und beschließen. Im Vorfeld wollen wir allerdings als weiteren Zwischenschritt den Ortsvereinen Raum und Zeit geben, sich mit dieser Vorlage auseinanderzusetzen und uns mit Vertreter:innen aus den Ortsvereinen sowie AGs und AKs in einem digitalen Workshop über den Vorschlag austauschen. Dieser **Workshop** wird am Donnerstag, **13. Januar 2022 um 20 Uhr** stattfinden. ■

ANSPRECHPARTNER:INNEN

Kolja Müller

kolja.mueller@spd-frankfurt.de

Katharina Stier

katharina.stier@spd-frankfurt.de

Sebastian Maier

sebastian.maier@spd.de



KOALITIONSVERHANDLUNGEN.

MIKE JOSEF ZUM KOALITIONSVERTRAG

Die SPD Frankfurt zeigt sich zufrieden über die Ergebnisse des neuen Koalitionsvertrags von SPD, Bündnis 90/die Grünen und FDP. Er wird für mehr soziale Gerechtigkeit sorgen, das Land modernisieren und den Klimawandel bekämpfen.

Der Vorsitzende der SPD Frankfurt Mike Josef begrüßt, dass es unter der Führung des zukünftigen Bundeskanzler Olaf Scholz gelungen ist, in kürzester Zeit mit viel Vertrauen und Geschlossenheit, ein wichtiges neues Bündnis für die Bundesrepublik aufzubauen. „Diese Koalition bietet die Chance für Fortschritt und ist ein Bündnis für Freiheit, Gerechtigkeit und Nachhaltigkeit. Auch die aus Sicht von Frankfurt wesentlichen Bereiche wie Klimaschutz, Mobilität und Wohnen finden sich darin wieder, sodass wir Zuversichtlich sind, dass die Koalition eine Koalition des Aufbruchs und der dringenden wirtschaftlichen, ökologischen und gesellschaftlichen Erneuerung sein wird“, so Josef.

Diese Zusammenarbeit ist eine echte Chance für die politische Kultur in Deutschland. Besonders zufrieden zeigt sich Josef über die Anhebung des Mindestlohns auf 12 Euro und die Einführung der Kindergrundsicherung. „Hier zeigt sich, dass der Wahlslogan „Respekt“ in dieser Koalition ein echtes Versprechen an die Gesellschaft ist.“ Ebenso wie die Wertschätzung und Unterstützung der Pflegekräfte und der Mieterinnen und Mieter. „Themen für die wir auch schon im Kommunalwahlkampf in diesem Jahr geworben hatten und die nun auch bundesweit ihre Verankerung finden, darüber freue ich mich sehr“, so der Frankfurter SPD-Vorsitzende Josef.

Der neugewählte Frankfurter Bundestagsabgeordnete Kaweh Mansoori, der zugleich den Ampel-Koalitionsvertrag in der Gruppe Demokratieförderung, Gleichstellung und Vielfalt mitverhandelt hat, zeigt sich ebenfalls sehr zufrieden. „Mit den Ergebnissen, die wir in unserer Verhandlungsgruppe erzielt haben stärken wir die Frauenrechte und werden den Paragraph 219 a abschaffen. Wir bekennen uns klar zu Deutschland als Einwanderungsland und werden ein Demokratieförderungsgesetz erarbeiten, das u.a. die Extremismusbekämpfung erleichtert“, so Mansoori.

Als Digitalisierungsexperte und Bundestagsabgeordneter ist es Armand Zorn wichtig, dass die neue Regierung in den nächsten Jahren massiv in die Modernisierung und Digitalisierung der Verwaltung und unseres Landes investieren wird, um das Leben für alle Bürgerinnen und Bürger zu erleichtern. „Neben dem Ausbau der Infrastruktur macht der Digitalpakt 2.0 unsere Schulen und Hochschulen endlich fit für die digitale Welt. Dieser Schritt war längst überfällig“, so Zorn. ■

ANERKENNUNG UND WERTSCHÄTZUNG.

BEZAHLUNG FÜR PFLEGEPERSONAL ERHÖHEN

Der stellvertretende Vorsitzende der Frankfurter SPD Kolja Müller zeigt sich solidarisch mit den Beschäftigten im öffentlichen Dienst. Die Tariflöhne müssen dringend angehoben werden.

Angesichts der heute stattfindenden Warnstreiks, zu denen ver.di aufgerufen hatte, drückt die SPD Frankfurt ihre Unterstützung aus.

„Anerkennung darf sich nicht nur durch Klatschen vom Balkon ausdrücken. Gerade in der momentan angespannten Situation der Corona-Pandemie muss sich Wertschätzung auch im Geldbeutel der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bemerkbar machen“, fordert Müller. „Was die Frauen und Männer in der Pflege leisten, ist außergewöhnlich und muss gerecht entlohnt werden. Sie halten den Laden am Laufen - jeden Tag und jede Nacht“, so der Sozialdemokrat. Da sind die geforderten 300 Euro mehr Lohn im Monat das Mindeste.

KURZ NOTIERT

JAHRESPARTEITAG `22

Wie in der letzten Ausgabe unseres Rundschreibens informiert, findet der nächste Jahresparteitag am 2. April 2022 statt. Sämtliche Fristen, Termine und die vorläufige Tagesordnung sind auf unserer Internetseite veröffentlicht. ■

www.spd-frankfurt.de/partei/parteitag2022

SPD VOR ORT TOUR

Ab dem kommenden Jahr wollen wir regelmäßig Veranstaltungen mit den Ortsvereinen, Dezernent:innen und Abgeordneten durchführen. Die entsprechenden Termine haben wir im letzten Rundschreiben kommuniziert. Bitte nehmt dieses Angebot in Anspruch und stimmt



Ebenfalls ist zu begrüßen, dass im gestern vorgelegten Koalitionsvertrag der Pflegebereich eine deutliche Aufwertung erhalten hat. „In der aktuell sehr herausfordernden Situation in den Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen soll dieser Einsatz mit einer Milliarde Euro aus Bundesmitteln gestärkt werden. Das ist ein richtiges und wichtiges Signal für alle Pflegekräfte“, so der stellv. SPD Vorsitzende Müller. ■

mit der Geschäftsstelle zeitnahe ab, mit wem und wann ihr an der Tour teilnehmen möchtet. Ablauf und Setting stimmen wir mit Euch ab und unterstützen bei der Organisation und Kommunikation der Veranstaltungen. ■

OV-TELEFONSCHALTE IM JANUAR

Die nächste Telefonschalte mit dem UBV und den OV Vorsitzenden findet am 15. Januar 2022 um 11 Uhr statt. Themen können per Mail an sebastian.maier@spd.de angemeldet werden. ■

IN EIGENER SACHE

Eure SPD Geschäftsstelle ist vom 20.12.2021 bis 7.1.2022 nicht besetzt. Postversände der Ortsvereine erfolgen in dieser Zeit über das SPD Servicezentrum. ■



OV KONTAKTE

Der Unterbezirksvorstand hat die Ansprechpartner:innen für Ortsvereine neu strukturiert und benannt. Zuständig sind nunmehr:

Roger Podstatny, Lino Leudesdorff:

Griesheim, Höchst, Nied, Sindlingen, Sossenheim, Schwanheim-Goldstein, Unterliederbach, Zeilsheim

Jan Pasternack, Stefanie Minkley, Ursula Busch:

Bockenheim I, II, III, Hausen, Heddernheim, Nordweststadt-Niederursel, Nordweststadt-Süd, Praunheim-Westhausen, Rödelheim

Turgut Yüksel, Armand Zorn:

Bahnhof,-Gutleut Dornbusch, Eschersheim, Gallus, Ginnheim, Innenstadt, Westend

Stefanie Minley, Lena Voigt:

Niederrad, Oberrad, Sachsenhausen

Kyra Beninga, Kolja Müller:

Bornheim, Nordend I, II, Nordend-Günthersburg, Ostend

Rachid Khenissi, Kolja Müller, Kyra Beninga:

Bergen-Enkheim, Berkersheim/Frankfurter Berg, Bonames, Eckenheim-Preungesheim, Fechenheim, Harheim, Kalbach, Nieder-Erlenbach, Nieder-Eschbach, Preungesheim, Riederwald, Seckbach



AKTUELLE TERMINE

**12
DEZ** **Bundesparteitag**
digital, live auf spd.de

**13
JAN** **OV/AG-Workshop**
Beginn: 20 Uhr, digital

**15
JAN** **OV Telefonschalte**
Beginn: 11 Uhr, digital

**05
FEB** **MITGLIEDERVERSAMMLUNG**
Beginn: 10 Uhr, digital

**12
MRZ** **ANTRAGSPRÜFUNGSKOMM.**
Beginn: 10 Uhr, N.N.

**02
APR** **JAHRESPARTEITAG**
Beginn: 10 Uhr, N.N.

IMPRESSUM

Herausgeber:

SPD Frankfurt am Main

Vorsitzender: Mike Josef

Geschäftsführer: Sebastian Maier, V.i.S.d.P.

Fischerfeldstraße 7-11, 60311 Frankfurt

Redaktion:

Kolja Müller, Nicole Flach, Sebastian Maier

SPD FFM Aktuell INTERN ist ein Rundbrief für die OV-Vorstände im SPD Unterbezirk Frankfurt/Main.